



Protokoll zum 36. ordentlichen Plenum des Allgemeinen Studierendenausschusses der Legislatur 2020

<u>Datum</u>	<u>Beginn</u>	<u>Ende</u>	<u>Ort</u>
03.03.2021	14.05	15.15	Zoom-Videokonferenz
<u>Redeleitung</u>		<u>Protokollführung</u>	
Joshua Gottschalk		Benjamin Fachinger	

Anwesenheit

Vorsitzende	Joshua Gottschalk, Benjamin Fachinger, Torben Klebert
Referent*innen	Nico Quittmann, Felix Pestke, Marthe Marie Monreal, Philip Cramer, Dennis Halbach, Kai Radant, Lisa-Marie Grünewald, Gabriel Lehmann,
Beauftragte	Antonia Knospe, Lea Hochkirchen, Cornelis Lehmann, Megan Zipse
Autonome Referent*innen	Joana Zitzmann

TOP 1: Begrüßung und Regularia

Der Vorsitzende Joshua Gottschalk eröffnet die Sitzung um 14:05 Uhr.

Benjamin Fachinger wird als Protokollant vorgeschlagen und bestätigt.

Joshua Gottschalk stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde.

Die Tagesordnung wird wie folgt vorgeschlagen und angenommen:

1. Begrüßung & Regularia
2. Wahl der Beauftragten
3. Anträge
4. Berichte & Projekte
5. Termine & Sonstiges

Joshua Gottschalk wird als Redeleitung vorgeschlagen und bestätigt.

TOP 2: Wahl der Beauftragten

Es werden im digitalen AStA-Plenum gemäß der AStA-GO Beauftragte bestellt. Die Bestellung erfolgt in je einem geheimen Wahlgang.

Antonia Knospe stellt sich vor. Sie hat in der Vergangenheit vor allem die Instagram-Seite des AStA im Presse-Referat betreut. Dies umfasst den Entwurf von eigenen Beiträgen, auch zur Steigerung der Reichweite. Auch nehmen Studierende über diesen Weg Kontakt zur Studierendenschaft auf.

Lea Hochkirchen stellt sich vor. Sie war bisher und ist weiterhin bei den Students for Future Wuppertal aktiv und möchte sich auf Initiative des SDS hin gerne im Nachhaltigkeitsreferat des AStA engagieren. Ein besonderes Anliegen ist ihr der Runde Tisch des Rektorats zum Thema Nachhaltigkeit, den einzurichten der Senat in der Vergangenheit beschlossen hat. Eine Abstimmung bzgl. der Themen mit dem Referat ist noch nicht erfolgt

Megan Zipse stellt sich vor. Sie war bisher im Kulturreferat des AStA. Diese Amtszeit möchte sie sich ins Referat für Hochschulpolitik und politischer Bildung einbringen. Feminismus und Intersektionalität sind Themen, die ihr wichtig sind. Eine Abstimmung der Themen mit dem Referat ist noch nicht erfolgt

Cornelis Lehman stellt sich vor. Er ist amtlich geprüfter Langzeitstudent, der schon länger in der Hochschulpolitik für die Juso-Hochschulgruppe betreibt. Er war lange Zeit im HoPo-Referat und danach die letzten 2 Jahre im Kulturreferat. Er freut sich auf kommende Veranstaltungen. Corona-bedingt fanden die letzten Veranstaltungen digital statt und freut sich, auch hier noch mal neue Formate zu konzipieren. So ist unter anderem das digitale Pub Quiz entstanden. In Zusammensetzung mit den Kultrurreferenten Gabriel und Philip sind bereits Ideen ausgetauscht worden. Für das Sommersemester sind weitere digitale Veranstaltungen geplant, aber auch der Übergang wird bereits gedacht.

Vorstellung der aktuell Abwesenden erfolgt durch Anwsende.

Joshua stellt Georg Winterseel vor. Er ist bei Students for Future aktiv.

Joshua stellt Christian Bensch vor. Er ist Mitglied des SDS und möchte ins Referat für Hochschulpolitik und politische Bildung.

Joshua stellt Soufian Goudi vor. Er ist Mitglied der Juso Hochschulgruppe und möchte ins Mobilitätsreferat.

Joshua stellt Vicky Huelper vor. Sie ist Mitglied der Juso Hochschulgruppe und möchte ins Nachhaltigkeitsreferat.

Joshua stellt Viktoria Reschke vor. Sie ist Mitglied des SDS und möchte ins Presse-Referat.

Joshua stellt Ivo Vuivic vor. Er ist Mitglied der Juso Hochschulgruppe und möchte ins Presse-Referat.

Joshua stellt Ronan Stäudle vor. Er ist Teil der Juso Hochschulgruppe und möchte ins Hochschulpolitik und politische Bildung.

Wahlergebnisse

Christian Bensch: 10 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung.

Soufian Goudi: 8 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 3 Enthaltungen.

Viktoria Huelper: 10 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung.

Viktoria Reschke: 10 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung.

Ivo Vuivic: 7 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 4 Enthaltungen.

Ronan Stäudle: 8 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 3 Enthaltungen.
Georg Winterseel: 11 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen.
Lea Hochkirchen: 11 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltung
Cornelis Lehmann: 10 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung
Megan Zipse: 11 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen
Antonia Knospe: 10 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung

Damit wurden alle Beauftragten gewählt.

TOP 2: Anträge

Joana stellt den Antrag **Honorar für Referentin** des autonomen Frauen*Referats vor.

Antragsnummer: 2020/IIIIf/??*/A

Antragssteller*in: Fabienne André

Antragstext: Hiermit beantrage ich die Übernahme der Honorarkosten in Höhe von 200€ für die Referentin Clara Will, die einen Vortrag zum Thema " geschlechtergebundene Schutzräume" hält.

Anmerkungen: Der Antrag wurde mit (3/0/0) durch das autonomen Frauen*Referat angenommen.

Antragshöhe: 200,00€

Neuer Antrag

Joana stellt den Antrag **Geschenk für Referentin** des autonomen Frauen*Referats vor.

Antragsnummer: 2020/IIIIf/??*/A

Antragssteller*in: Annika Jung

Antragstext: Hiermit beantrage ich die Übernahme der Kosten in Höhe von bis zu 70€ für ein Geschenk an die Referentin Sefika und Steffi, die mit uns eine Supervision zum Thema "FLINTA-Begriffsgeschichte" durchführen.

Anmerkungen: Der Antrag wurde mit (4/0/0) durch das autonomen Frauen*Referat angenommen

Antragshöhe: 70€

Es gibt eine Rückfrage seitens Philip Cramers zum Thema FLINTA an das Frauen*referat und ob in Bezug auf den Begriff Pläne gebe, das Frauen*referat umzubenennen. Joana gibt Auskunft, dass dies im Frauen*referat noch zu besprechen wäre.

Neuer Antrag

Joshua stellt den Antrag „Bewerbung der Selbsthilfegruppe auf Facebook“ des autonomen Inklusionsreferat vor.

Antragsnummer: 2020/III/??*/A

Antragssteller*in: Lukas Rönisch

Antragstext: Das autonome Inklusionsreferat möge beschließen, die Veranstaltung "Studieren mit (psychischen) Problemen" mit insgesamt 60 Euro für den Zeitraum von zwei Monaten auf Facebook zu bewerben.

Anmerkungen: Der Antrag wurde mit (3/0/0) durch das autonomen Inklusionsreferat angenommen.

Antragshöhe: 60,00€

Joshua merkt an, dass in Bälde ein Antrag rumgeschickt werden wird, mit dem diverse Beschlüsse aus der alten Amtszeit ihre Gültigkeit behalten sollen.

Neuer Antrag

Joshua stellt den Antrag **AE für März 2021** vor.

Antragsnummer: 2020/II/??*/A

Antragssteller*in: Kai Radant

Antragstext: Die Aufwandsentschädigung für März 2021 wird gemäß dem Anhang beschlossen.

Anmerkungen:

Funktion	Name, Vorname	Betrag [€]
HoPo [B]	Bensch, Christian	200,00
HoPo [R]	Büttner, Lars	300,00
Kultur [R]	Cramer, Philip	300,00
Vorsitz	Fachinger, Daniel Benjamin	400,00
Vorsitz	Gottschalk, Joshua	400,00
Mobilität [B]	Goudi, Soufian	200,00
HoPo [R]	Grünwald, Lisa-Marie	300,00
Nachhaltigkeit [R]	Halbach, Dennis	300,00
Nachhaltigkeit [B]	Hochkirchen, Lea	200,00
Nachhaltigkeit [B]	Hülper, Viktoria	200,00
Vorsitz	Klebert, Torben	400,00
Presse [B]	Knospe, Antonia	200,00
Kultur [B]	Lehmann, Cornelis	200,00
Kultur [R]	Lehmann, Gabriel	300,00
Soziales [R]	Monreal, Marthe	300,00
Soziales [R]	Pestke, Felix	300,00
Presse [R]	Quittmann, Nico	300,00
Finanzen [R]	Radant, Kai	400,00
Presse [B]	Reschke, Victoria	200,00
HoPo [B]	Stäudle, Ronan	200,00

Presse [B]	Vuicic, Ivo	200,00
Nachhaltigkeit [B]	Winterseel, Georg	200,00
HoPo [B]	Zipse, Megan	200,00

* [R] = Referent*in

* [B] = Beauftragte*r

Antragshöhe: 6.200€

Neuer Antrag

Über folgende Anträge wurde während des Plenums an anderer Stelle gesprochen. Da sie ebenfalls im aktuellen Umlaufverfahren beschlossen werden sollen, seien sie an dieser Stelle auch aufgeführt:

Felix stellt den Antrag **Seminarteilnahme: Die rechtliche Situation von internationalen und geflüchteten Studierenden: ein Vergleich (S01 – Online)**.

Antragsnummer: 2020/II/??/A

Antragssteller*in: Felix Pestke

Antragstext: Zum Zwecke der Weiterbildung soll ein Mitglied des Sozialreferats des AStA an einem Seminar des DAAD Über die Rechte von Studierenden, die geflüchtet sind, teilnehmen. Der AStA soll den Teilnahmebeitrag in Höhe von 105€ erstatten.

Link zur Veranstaltung

<https://www.daad-akademie.de/seminare-und-workshops/seminare/de/77927-die-rechtliche-situation-von-internationalen-und-gefluechteten-studierenden-ein-vergleich-s01-praesenz/>

Programm:

https://www.daad.de/downloads/programme/Programm_S01.pdf

Anmerkungen:

Antragshöhe: 105€

Neuer Antrag

Benjamin Fachinger stellt den Antrag von Marthe Monreal ursprünglich gestellten Antrag Unterstützung **Beuys behind the scenes** erneut, damit auf die Bezuschussung in spätestens 7 Tagen planmäßig wieder zugegriffen werden kann.

Antragsnummer: 2020/II/??/A

Antragssteller*in: Benjamin Fachinger

Antragstext: Der AStA möge beschließen, das Kollektiv "Beuys behind the scenes" finanziell mit 2 x je 250 Euro für zwei Vortragende zu unterstützen. Mit dem Geld sollen Clips produziert werden, die dann viral verbreitet werden sollen. Ziel des im AStA Plenum am 17.02.2021

vorgestellten Projektes ist es, im Jahr 2021 die durch die Landesregierung NRW organisierten Vorträge zu Beuys kritisch zu begleiten.

Anmerkungen:

Antragshöhe: 500€

Neuer Antrag

Die folgenden beiden Anträge folgen der Ankündigung, dass die Inhalte alter Beschlüsse erneut als Anträge erfolgen sollen.

Benjamin Fachinger stellt den Antrag ursprünglich von Christian Bensch gestellten Antrag Unterstützung **Honorar Franka Frei (Autorin von: Periode ist politisch)** erneut.

Antragsnummer: 2020/II/??*/A

Antragssteller*in: Benjamin Fachinger

Antragstext: Das HoPo-Referat möchte in Kooperation mit dem autonomen Frauen*Referat einen Vortrag mit Franka Frei am 8.4. organisieren. Dazu sollen 300€ der insgesamt 400€ Honorarkosten vom AStA getragen werden. Die restlichen 100€ steuert das autonome Frauen*referat hinzu.

Anmerkungen:

Antragshöhe: 300€

Neuer Antrag

Benjamin Fachinger stellt den Antrag ursprünglich von Christian Bensch gestellten Antrag Unterstützung **Bewerbung Veranstaltung mit Franka Frei (Autorin von: Periode ist politisch)** erneut.

Antragsnummer: 2020/II/??*/A

Antragssteller*in: Benjamin Fachinger

Antragstext: Zwecks digitaler Bewerbung soll der AStA 50€ bereitstellen.

Anmerkungen:

Antragshöhe: 50€

TOP 3: Berichte und Projekte

Philip Cramer berichtet vom Kulturreferat. Es wurde überlegt, dass es gut wäre, wenn eine Person des Kulturreferats Zugriff auf den Facebook-Account bekäme. Zwecks Veranstaltungsbewerbung wäre dies sehr hilfreich. Torben und Benjamin führen aus, dass dies auch auf

Nachhaltigkeit und HoPo/ Soziales ausgewertet werden soll, da diese Referate eigene Veranstaltungen ausführen. Auf Rückfrage erklärt Joshua, dass je einer Person pro Referat verschiedene Rechte eingeräumt werden sollten. Statt Admin-Rechten könnten z.B. Editor*innen- oder Moderator*innen-Rechte eingeräumt werden. Es geht auch darum, dass z.B. kurzfristig per Facebook korrekte ZOOM-Daten mitgeteilt werden. Im letzten Semester kam es mehrfach dazu. Nico Quittmann begrüßt die Idee. Megan schlägt vor, dass auch den regulären Referaten eigene Facebook-Seiten eingeräumt werden könnten. Joshua meldet Bedenken diesbezüglich an und schlägt vor, diese Diskussion auf die Klausurtagung verschieben.

Felix Pestke berichtet vom Sozialreferate-LAT. Es gibt einen Arbeitskreis zum Thema Ausländer*innen-Behörde. Aus einem Protokoll dieses Kreises geht vor, dass der DAAD am 14.4. eine Veranstaltung plant, die über die Situation geflüchteter Studierender informieren soll. Es handelt sich dabei um ein Seminar, das für Studierendenvertreter*innen 105€ kosten würde. Das Sozialreferat plant, dies wahrzunehmen und wird einen Antrag ausarbeiten. Es gibt ein NRW-weites Bündnis, das sich für eine stärkere finanzielle Förderung der Studierendenwerke und Subventionierung des Semestertickets durch das Land NRW einzusetzen. Der AK Semesterbeitrag aus Bochum hat diesbezüglich bereits Vorarbeit geleistet. Dazu sollen ASten NRWs, Studierendenwerke und das LAT NRW öffentlichkeitswirksam Druck machen. Hierzu werden auch Grafiker*innen gesucht. In Bezug auf Corona wird grundsätzlich an der Freiversuchsregelung festgehalten, auch über das Wintersemester hinaus. An einzelnen Unis sollen durch Schnelltests Lernplätze bald wieder möglich werden oder sind es bereits. Auch wird prinzipiell in Richtung eines Hybridsemesters geplant.

Marthe Monreal berichtet, dass beim Sozialreferate-LAT auch die Situation der SpoHo angesprochen wurde. Dort sollen Studierende jetzt bald ihren Eignungstest nachholen. Marthe fragt nach, ob es ein Wertmarken-Prinzip in Bezug auf die Mensa Wuppertal gibt. Dies existiert bisher noch nicht.

Joshua Gottschalk berichtet, dass er sich mit Vanessa, Julia und Max zusammengesetzt hat, um einen TV-STUD, das heißt eine Bezahlung studentischer Hilfskräfte nach Tarif, auszuarbeiten. Ein erstes Treffen soll Samstag stattfinden.

Joshua Gottschalk berichtet, dass sich Benjamin Fachinger vor allem um Finanzen und Personal kümmern wird, sich Torben der AStA-Interna (Einladungen, Probleme im AStA/ in den Referaten, etc.) annehmen wird, während Joshua sich der Außenrepräsentation annehmen wird.

TOP 4: Termine und Sonstiges

Das nächste AStA-Plenum wird am 24.03. um 14.00 Uhr stattfinden. Der ZOOM-Link erfolgt in der Einladung.

Am 27.03. wird die Klausurtagung des AStA um 15.00 Uhr stattfinden. Alle AStA-Referate sollen sich im Vorfeld besprechen, was sie in der nächsten Amtszeit planen. Die

Die Anwesenden sprechen sich für eine AStA-Whatsapp-Gruppe aus.

Joshua schließt das Plenum um 15.15 Uhr.

(Redeleitung)

(Protokollführung)